

Bisher standen sich Immanenz und Transzendenz unversöhnlich gegenüber. Die Erkenntnis des schöpferischen Verhältnisses des Weltgeistes zu allen Körpern, die er nach Art des Kraftfeldes der Physik, jedoch grundsätzlich mit Lichtgeschwindigkeit bewegt umgibt, ermöglicht die endgültige Beseitigung dieser unversöhnlichen Antithese. Der Weltgeist bedarf der wunderbaren Wandlung in konkretes Sein, das will, um im gegensinnigen Akte der Strahlung sich seines Daseins zu freuen. Die Urdaseinsfreude hält damit ihren Einzug in die tote oder unheimlich und sinnlos dynamische Natur des Abendlandes.

Dem metaphysisch wenig vorgeschulten Leser wird es vor der Vielzahl der neuen Perspektiven schwindeln. Er möge jedoch bedenken, daß die Rückführung all dieser Phänomene auf das Urwesen alles Lebens eine ungeahnte Vereinfachung und Verklärung unseres Weltbildes bedeutet, deren praktische Konsequenzen ebenfalls unabsehbar sind. Von besonderer Bedeutung dürften sie sich erweisen, wenn die sozialen und politischen Folgerungen aus dieser Wesensschau gezogen werden. Der Weg der Erkenntnis allein vermag uns über den toten Punkt hinauszuführen, an dem Deutschlands Geschick derzeit zu scheitern scheint. Eine neue Ethik auf positivem Grunde tut uns not in voller und heroischer Bejahung der tragischen Spannung des Menschen. Ohne diesen Aufschwung bleibt gerade unsere Geschichte sinnlos. Denn wir haben unsere Form noch nicht gefunden, unsere Aufgabe im Völkerganzen noch nicht erfüllt. Nur eine durch umfassende Liebe reiche Seele kann die Idee gestalten, der wir alle zu dienen berufen sind.

Trotz oder gerade wegen der Ungunst der Zeiten haben wir uns entschlossen, das Buch herauszugeben. An Mittelmäßigkeiten drohen wir zu ersticken, aber an starker geistiger Führung, und sie ist die Sehnsucht der Zeit, haben wir wahrlich keinen Überfluß.

*Interessenten sind in erster Linie die führenden Wissenschaftler aller Fakultäten, dann aber jeder gebildete Laie.*

Befreundeten Firmen stellen wir ausnahmsweise 1 geheftetes Stück bedingt zur Verfügung




---

ADOLF BONZ & COMP. IN STUTTGART